

TA  
LN  
ST  
UN  
B

CS  
SE  
N

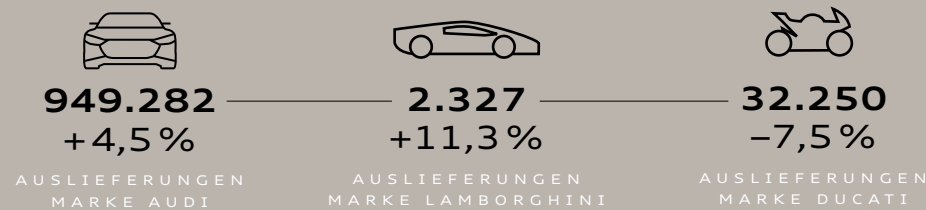


1. Halbjahr  
2018  
Kompakt

traction



## Audi konkretisiert Strategie und bleibt im Ausnahmejahr 2018 auf Kurs



- › 2018 ist für Audi ein Ausnahmejahr: Das Unternehmen bringt mehr Modelle auf den Markt als je zuvor und startet mit dem e-tron ins vollelektrische Zeitalter. Sechs Kernbaureihen werden erneuert, im Schnitt startet alle drei Wochen die Produktion eines neuen Modells.
- › In dieser Umbruchphase hält der Audi Konzern im ersten Halbjahr 2018 Kurs: So steigerte die Kernmarke Audi ihre Auslieferungen um 4,5% auf 949.282 Automobile. Die Umsatzerlöse erreichten 31,2 Mrd. EUR, das Operative Ergebnis belief sich auf 2,8 Mrd. EUR. Die Operative Umsatzrendite lag mit 8,9% klar im strategischen Zielkorridor von 8 bis 10%.
- › Zur robusten Performance trägt zunehmend die konsequente Umsetzung des **Audi Transformationsplans** bei. Dieser soll neue Erlösquellen erschließen, Kostenstrukturen verbessern und die Transformation mit Blick auf neue Geschäftsmodelle treiben. Zur Jahresmitte 2018 hat das Unternehmen bereits erste Maßnahmen mit positiver Ergebniswirkung von mehr als 0,5 Mrd. EUR im Gesamtjahr umgesetzt. Bis 2022 sollen mit dem Audi Transformationsplan Ergebniseffekte von insgesamt 10 Mrd. EUR erreicht werden.
- › Das Maßnahmenprogramm ist die Basis für die Umsetzung der geschärften Strategie **Audi.Vorsprung.2025**, die im Rahmen der Hauptversammlung am 9. Mai 2018 der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

- › Die Prognose der Audi Spitzenkennzahlen für das Gesamtjahr 2018, die im Geschäftsbericht auf den Seiten 141 ff. ausführlich erläutert ist, hat grundsätzlich weiterhin Bestand.
- › Dabei steht die zweite Jahreshälfte im Zeichen der Modell- und Technologieoffensive, die weiter an Dynamik gewinnt. Zusätzliche Herausforderungen ergeben sich vor allem durch neue Regeln zur Emissions- und Verbrauchsmessung (WLTP), die temporär eine eingeschränkte Verfügbarkeit einzelner Modellvarianten zur Folge haben können.

## Audi Konzern: finanzielle Highlights



## Ausgewählte Produkthighlights



### Audi A6 Avant

MARKTEINFÜHRUNG:  
AB HERBST 2018



### Audi A1 Sportback

MARKTEINFÜHRUNG:  
AB HERBST 2018



### Lamborghini Urus

MARKTEINFÜHRUNG:  
AB SOMMER 2018



### Ducati Panigale V4

MARKTEINFÜHRUNG:  
JAHRESBEGINN 2018

## Auslieferungen an Kunden nach Modellen

	1-6/2018	(% ggü. Vj.)	+/-
Audi A1	47.727		-8,2
Audi Q2	52.862		+14,1
Audi A3	156.392		-4,3
Audi Q3	94.618		-3,6
Audi TT	10.821		-18,5
Audi A4	183.014		+10,8
Audi A5	60.762		+26,9
Audi Q5	147.800		+18,8
Audi A6	126.554		+0,8
Audi A7	10.171		+9,1
Audi Q7	48.216		-6,6
Audi A8	7.806		-18,5
Audi R8	1.642		-9,8
Interne Fahrzeuge vor Markteinführung	897		NEU
Marke Audi	949.282		+4,5
Marke Lamborghini	2.327		+11,3
Marke Ducati	32.250		-7,5

## +7 %

Auch im ersten Halbjahr 2018 erfreuten sich die Audi Q-Modelle einer großen Kundennachfrage – und legten um 7% zu. Mehr als jeder dritte verkaufte Audi ist heute ein SUV. In der ersten Jahreshälfte wurde das Segment mit dem neuen Audi Q8 und einer Langversion des Audi Q5 für den chinesischen Markt weiter gestärkt.

## Verkürzte Gewinn- und -Verlust-Rechnung Audi Konzern

in Mio. EUR	1-6/2018	1-6/2017
Umsatzerlöse	31.183	30.011
Herstellungskosten	-25.963	-24.616
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>5.221</b>	<b>5.395</b>
Vertriebskosten	-2.128	-2.423
Allgemeine Verwaltungskosten	-341	-323
Sonstiges betriebliches Ergebnis	10	31
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>2.761</b>	<b>2.680</b>
Finanzergebnis	450	71
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>3.211</b>	<b>2.751</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-831	-689
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.380</b>	<b>2.062</b>

## 8,9 %

Mit einer Operativen Umsatzrendite von 8,9% wurde der strategische Zielkorridor von 8 bis 10% klar erreicht.

› Im ersten Halbjahr 2018 erreichte der Audi Konzern Umsatzerlöse von 31,2 (Vj. 30,0) Mrd. EUR. Positiv wirkten insbesondere der Markterfolg des Audi Q5 sowie höhere Erlöse aus Teilesatzlieferungen für die lokale Fertigung von Audi Modellen in China. Zugleich war die Umsatzentwicklung durch Modellwechsel bei zahlreichen Baureihen sowie durch negative Währungseffekte belastet.

› Mit einem Operativen Ergebnis von 2,8 (Vj. 2,7) Mrd. EUR lag die Operative Umsatzrendite des Audi Konzerns bei 8,9 (Vj. 8,9) % – und damit klar im strategischen Zielkorridor von 8 bis 10 %.

› Zur robusten finanziellen Verfassung der AUDI AG trägt auch zunehmend die konsequente Umsetzung des unternehmensweiten Audi Transformationsplans bei. Im ersten Halbjahr 2018 hat das Unternehmen bereits erste Maßnahmen mit positiver Wirkung auf das Operative Ergebnis von mehr als 0,5 Mrd. EUR im Gesamtjahr umgesetzt und wird das Programm weiter stringent hochfahren.



Lesen Sie mehr im Kapitel „Vertrieb und Auslieferungen“ ab Seite 7 im Halbjahresfinanzbericht.

TALKING BUSINESS

TALKING BUSINESS

Lesen Sie mehr im Kapitel „Finanzielle Leistungsindikatoren“ ab Seite 11 im Halbjahresfinanzbericht.



- › Die Prognose der Audi Spitzenkennzahlen für das Gesamtjahr 2018, die im Geschäftsbericht 2017 auf den Seiten 141 ff. ausführlich erläutert ist, hat grundsätzlich weiterhin Bestand.
- › Dabei dürfte die operative Entwicklung des Unternehmens in der zweiten Jahreshälfte vor allem von folgenden Entwicklungen geprägt sein:
  - › Die Modell- und Technologieoffensive von Audi gewinnt weiter an Fahrt. So ist die Markteinführung des A7 Sportback erfolgreich angelaufen und die neuen A6 Modelle rollen in Kürze zu den Händlern. Weitere Produkthighlights im Geschäftsjahr 2018 sind beispielsweise der neue Audi Q8, der neue A1 sowie der neue Q3.
  - › Im Herbst wird der vollelektrische Audi e-tron der Öffentlichkeit vorgestellt – der Start der Serienproduktion erfolgt noch im laufenden Geschäftsjahr.
  - › Audi hat eine umfassende Neustrukturierung seines Produktionsnetzwerks angestoßen. Das Ziel ist klar: maximale Nutzung von Konzernsynergien.
  - › Die Umstellung auf neue Regeln zur Emissions- und Verbrauchsmessung (WLTP) kann temporär mit einer eingeschränkten Verfügbarkeit einzelner Modellvarianten einhergehen.
- › Unterm Strich will Audi 2018, wie bereits zu Jahresbeginn prognostiziert, ein Auslieferungsvolumen in etwa auf dem Rekordniveau des Geschäftsjahres 2017 erreichen – trotz der aufgezeigten Herausforderungen.
- › Die Umsatzerlöse sollten auf Gesamtjahressicht leicht steigen.
- › Zudem rechnet der Audi Konzern unverändert mit einer Operativen Umsatzrendite innerhalb des strategischen Zielkorridors von 8 bis 10 %.
- › Für die Forschungs- und Entwicklungskostenquote erwartet das Unternehmen einen Wert leicht oberhalb des langfristigen Zielkorridors von 6,0 bis 6,5 %.
- › Die Sachinvestitionsquote prognostiziert Audi ebenfalls leicht über der Zielmarke von 5,0 bis 5,5 %.
- › Insgesamt sieht der Vorstand den Audi Konzern für aktuelle sowie zukünftige Herausforderungen gut aufgestellt.



Lesen Sie mehr im Kapitel  
„Prognosebericht“ ab Seite 16  
im Halbjahresfinanzbericht.

## Vorsprung durch Technik



## The New Premium

- › Im Rahmen der Hauptversammlung am 9. Mai 2018 wurde die geschärfte Strategie **Audi.Vorsprung.2025** der Öffentlichkeit vorgestellt.
- › Drei globale Megatrends prägen die Mobilität der Zukunft: Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Urbanisierung. Audi hat einen klaren strategischen Plan, um seinen Vorsprung durch Technik in diesem Umfeld zu behaupten. Und gestaltet das Premium von morgen.
- › Ein Schwerpunkt ist die Elektromobilität: Im Jahr 2025 will Audi rund 800.000 Elektroautos und Plug-in-Hybride verkaufen – etwa jeder dritte verkaufte Audi wird damit elektrifiziert sein.
- › Dieses Ziel wird von einer ambitionierten Roadmap E untermauert, die bis 2025 in dichter Abfolge mehr als 20 elektrifizierte Modelle umfasst. Noch dieses Jahr ist Produktionsstart für den Audi e-tron, 2019 folgt der e-tron Sportback, 2020 folgen der e-tron GT von Audi Sport und ein Elektromodell im Premiumkompaktsegment.
- › Bis 2025 sollen rund 40 Mrd. EUR in Zukunftsinvestitionen fließen, vor allem in Felder wie Elektromobilität, autonomes Fahren und Digitalisierung.
- › Um sein starkes Renditeniveau trotz dieser hohen Investitionen abzusichern, setzt Audi auf seinen Transformationsplan – und macht sich finanziell und organisatorisch fit für die großen Aufgaben der Zukunft.





## AUDI AG

Auto-Union-Straße 1  
85045 Ingolstadt  
Deutschland  
Telefon +49 841 89-0  
Telefax +49 841 89-32524  
E-Mail [service@audi.de](mailto:service@audi.de)  
[www.audi.com](http://www.audi.com)

Finanzkommunikation/  
Finanzanalytik  
I/FF-3  
Telefon +49 841 89-40300  
Telefax +49 841 89-30900  
E-Mail [ir@audi.de](mailto:ir@audi.de)  
[www.audi.com/investor-relations](http://www.audi.com/investor-relations)